

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 09.04.2018

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert FWG
Frau Ursula Frischmann CDU
Frau Heidi Kaiser FWG
Herr Frank Naumann CDU
Herr Stephan Nawroth FWG
Frau Gundula Pawelzig FWG
Herr Reinhard Ruhlandt CDU
Frau Heike Schädlich FWG
Herr Herbert Steinert CDU

Schritfführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich** - und begrüßt die **Gäste (Frau Pemsel und Hrn. Reinhardt vom GMH, Frau Kleinhempel Referentin v. Hrn. P.Patt, Fr. Pietschmann als Schulleiterin, Hrn. Müller vom Schulförderverein der Grundschule Mittelbach und Hrn. Gintschel vom Stadtrat Fraktion Die Linke), Ortschaftsräte sowie Anwohner.**

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

OV Herr Fix erklärt, dass der BA-022/2018, Tagesordnungspunkt 5.1.1 zurückgezogen wird, da dieser in der vorliegenden Form unzulässig ist.

Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung bestätigt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 05.03.2018

Zum Protokoll vom **05.03.2018** gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Statusbericht zur Baumaßnahme Grundschule durch das Amt für Gebäudemanagement und Hochbau der Stadt Chemnitz

Nach kurzer Einleitung durch den **OV, Hrn. Fix** berichteten **Frau Pemsel** und **Herr Reinhardt** vom **GMH (Gebäudemanagement und Hochbau)** über den aktuellen Stand der Bauarbeiten für den zweiten Rettungsweg in der **Grundschule Mittelbach**.

Dieser Bericht enthielt drei wesentliche Punkte.

1. gegenwärtiger Stand der Arbeiten (09.04.2018)
2. Entscheidungen über die weitere Nutzung des **Anbaus**
3. Gestaltung der **Außenanlagen / Entwässerung**

Im Punkt 1 wurde dargelegt, dass gegenwärtig der **Maler** das 2.Obergeschoss (OG) bis Mitte/ Ende April fertigstellt. Danach wird die **Malerfirma** aus Kapazitätsgründen durch zwei neue **Malerfirmen** ersetzt, welche die Arbeiten planmäßig zu Ende bringen werden. Aufgrund der Bauzeitverschiebungen ist es der gegenwärtigen **Malerfirma** nicht mehr möglich, die weiteren Arbeiten auszuführen, da auch sie in weiteren Verträgen mit entsprechenden Terminvorgaben gebunden ist.

Für die Einbringung des Bodenbelages sind die Arbeiten am Laufen, der **Tischler** montiert die Türefassungen und Türen, der **Fliesenleger** ist mit seinen Arbeiten fast fertig. Es ist nur noch der Vorbereitungsraum Werken herzurichten. Die Elektroarbeiten befinden sich in der Endphase. Brandschutztüren sind und werden gegenwärtig noch eingebaut.

Im Punkt 2 ging es um Fragen rund um den **Anbau**. Verwaltungintern wurde dazu folgende Entscheidung getroffen. Der **Anbau** soll erhalten bleiben und für die Nutzung durch den **Hort** saniert werden. Aus dem gegenwärtigen Haushalt wird man die Planung finanzieren und im Haushalt 2019/2020 sollen die Mittel für die Sanierung eingestellt werden.

Mit der **AWO** als **Hortbetreiber** stimmt man sich derzeit noch über deren Wünsche und Befindlichkeiten ab.

Der zweite Fluchtweg bleibt erst einmal ein Provisorium. Dieses kann bis 31.12.2021 als 2. Rettungsweg genutzt werden, dann muss die endgültige Lösung

folgen.

Die Gesamtplanung wurde den betreffenden **Ämtern** vorgelegt.

Frau Pemsel erläuterte den Stand der Arbeiten und die Aufteilung der einzelnen Etagen in der **Schule** an Hand von Grundrissen in Computerdarstellungen.

Im Anschluss an diesen Punkt 2 konnten die **Ortschaftsräte** ihre Fragen stellen.

Abschließend zu Punkt 2 wurde festgestellt, dass **Schule** und **Hort** im Sommer wie geplant zurück ins **Schulgebäude** ziehen. Danach erst wird man mit der Sanierung des **Anbaus** für den **Hort** beginnen können. Wenn diese abgeschlossen ist, zieht der **Hort** in den **Anbau** und die **Schule** erhält den finalen Umbau mit 2.

Rettungsweg in der finalen Ausführung. Dieser soll über das **Dach** des **Anbaus** Richtung **Hofer Straße** führen und hinter einer Wandscheibe nicht sichtbar nach unten führen.

Zu den **Außenanlagen** im Punkt 3 wurde darüber informiert, dass diese in zwei Abschnitten hergestellt werden und dazu auch Gelder aus dem Planungspool verwendet werden sollen. Als erstes wird Ende April damit begonnen, den hinteren Teil des **Schulhofes** (vor der **Turnhalle**) umzugestalten. Es sollen dort ein **Kleinspielfeld (Tartanfläche)**, ein **Sandkasten** und ein **Trampolin** eingerichtet werden. Der zweite Teil ist dann für Ende des Jahres geplant, abhängig von den bis dahin noch zu erledigenden Arbeiten am **Abwassersystem**. Der **Förderverein** der **Grundschule** hat dazu Gelder gesammelt, um **Spielgeräte** für den 2. Teil des **Schulhofes** mit bereitzustellen.

Fr. Pemsel präsentierte auch die neue Gestaltung des **Schulhofes** an Hand von Plänen.

Der **OV** bedankte sich bei **Frau Pemsel** und **Herrn Reinhardt** für ihre Ausführungen und bat um weiteren Kontakt mit dem **Ortschaftsrat** in den nächsten Monaten der Bauphase. Ebenfalls wünschenswert wäre es zu erfahren, welche neuen Erkenntnisse man bei den Gesprächen mit der **AWO** erhalten hat.

Auch **Hr. Müller** vom **Förderverein** der **Grundschule** äußerte sich positiv über das bisher Erreichte, dankte insbesondere **Fr. Pemsel** für ihre intensive Arbeit am neuen Raumkonzept und die Vorstellung der Gestaltung der **Außenanlagen**. Er stellte fest, dass sich der Einsatz für die **Kinder** bezahlt gemacht hat, wenn alles so bleibt wie es hier auch für die **Außenanlagen** vorgesehen ist.

5 Beschlussantrag an den Stadtrat/Ausschuss

5.1 Beschlussantrag zur Anhörung nach § 67 Abs. 4 SächsGemO

5.1.1 Ausbau der Ortsverbindungsstraße zwischen Mittelbach und Grüna
Vorlage: BA-022/2018 Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP, Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Der Tagesordnungspunkt wurde unter dem **TOP 2** zurückgezogen.

Die Vorlage wird zurückgezogen.

6 Vorlagen an den Ortschaftsrat

- 6.1 Zuweisung finanzieller Mittel an die Kirchgemeinde Mittelbach
Vorlage: OR-018/2018 Einreicher: OV Mittelbach
-

Beschluss Nr. OR-018/2018

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Umverteilung finanzieller Mittel (253,96 €) aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz 2018 mit dem Produktsachkonto 1111100.42712000 in das Produktsachkonto 1111100.43182210 und die Zuweisung von 253,96 € aus dem Produktsachkonto 1111100.43182210 an die Kirchgemeinde Mittelbach für den Kauf von Ruhebänken für den Friedhof Mittelbach.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

7 Stellungnahme zu vorliegenden Bauanträgen

Der **OV** verlas den Bauantrag zum BV „Sanierung und Anbau an einem Wohnhaus“ - AZ.: 18/0330/3/BE –

Die **Ortschaftsräte** konnten dem Bauantrag ohne Auflagen und Hinweise zustimmen.

8 Informationen des Ortsvorstehers

Grünaer Str./Mittelbacher Str.:

Der für diese Sitzung geplante Beschlussantrag wurde im TOP 2 auf Hinweis der **Geschäftsstelle** des **Stadtrates** von der Tagesordnung genommen.

Radweg:

Der **OV** teilte dem **Ortschaftsrat** den Inhalt eines Schreibens vom Abteilungsleiter Abt. Entwurf, Neubau von Straßen und Brücken des **TBA (Tiefbauamt)** mit.

Beim Bau des **Radweges** in **Mittelbach** wurden 36 m Bahnsteigkante saniert, das Haltepunktschild wird aufgearbeitet und es entsteht ein ca. 1 m breiter begleitender Grünstreifen in diesem Bereich.

Der **OV** hat vorsorglich wegen der künftigen Pflege dieses Bereiches angefragt und **dem Verantwortlichen** für die Bauleitung Ideen des **Ortschaftsrates** zur weiteren Gestaltung übermittelt. **Hr. Eckert** schlug vor, die Fertigstellung dieses Abschnittes des **Radweges** würdig zu begehen. Schließlich hat man über neun Jahre darum gekämpft. **Ortschaftsrat** und **Heimatverein** werden sich dazu Gedanken machen, wie dies geschehen kann.

Trafohäuschen:

Fr. Frischmann teilte mit, dass die Fördergelder abgerufen werden können und man mit den Arbeiten beginnen kann. Der Künstler, welcher mit der Gestaltung betraut werden soll, möchte die Entwürfe einsehen und sich dazu mit dem **Ortschaftsrat** und den **Verantwortlichen** abstimmen. **Hr. Fix** wird die Entwürfe einscannen und dem **Künstler** schicken.

Verfügbungsbudget:

Hr. Ruhlandt berichtete, dass die erste Maßnahme (neue **Anschlagtafel** bei **Autohaus FUGEL**) beendet und abgerechnet wurde. Weitere Maßnahmen sind in Arbeit.

Pflege von Grünflächen im Ort:

In diesem Rahmen hat der **OV** das **Grünflächenamt** angeschrieben und die Vorstellungen des **Ortschaftsrates** zum **LV Grünpflege** aus der letzten Sitzung mitgeteilt.

So solle das Grün des **Spielplatzes** 5x im Jahr gepflegt werden und dafür könne eine Fläche im **Gewerbegebiet**, die künftig für den **Radweg** genutzt wird, aus der Pflege herausgenommen werden.

Ebenfalls stellte der **OV** fest, dass die Flächen des ehemaligen **Bahnhofs** am **Radweg** neu in das **LV Grünpflege** aufzunehmen sind.

AG Straßenreinigung:

Der **OV** berichtete über die Sitzung der **AG-Straßenreinigung** am 08.03.2018, an der er teilgenommen hat. Darin ging es noch einmal um den **Pilotversuch** zur 14-tägigen und vier wöchigen Reinigung der **Straßen** in den **Ortschaften**. Dieser soll dann im Juli (12.07.2018) ausgewertet werden. **Referenzstraße** dafür in **Mittelbach** ist die **Hofer Straße** in drei Bereichen (Nähe ehemaliger **Sparkasse**, Nähe **Steinbachs Weg** und Nähe **Haltestelle Ortseingang**).

Ebenfalls wird der Kalkulationszeitraum für die Gebühren auf zwei Jahre erhöht. Dies geschieht in Folge der Anpassung an den Doppel-Haushalt der **Stadt Chemnitz**.

Frühjahrsputz:

Der **OV** teilte noch einmal mit, dass die **Werkzeuge** am Donnerstag und der **Container** am Freitag vom **ASR** angeliefert werden. Abholung wie bereits mitgeteilt am Montag danach. Beginn der Aktion am Samstag gegen **8:30 Uhr**. Die entsprechenden Teilnehmerlisten dazu (Versicherungsschutz) werden noch vollständig ausgegeben.

Erschließung von Bauland:

Am 19.04.2018 ist nun endlich ein Gespräch mit **Hrn. Butenop**, einer weiteren **Mitarbeiterin** vom **Stadtplanungsamt** und dem **OV** im **Rathaus** in **Mittelbach** vorgesehen. Es werden ggf. auch **Hr. Eckert** und **Hr. Naumann** daran teilnehmen.

Der **OV** wird die **Ortschaftsräte** in der nächsten Sitzung darüber informieren.

Allgemeines:

- Der **OV** informierte den **Ortschaftsrat** darüber, dass der **Gesangverein** dieses Jahr 20-jähriges Jubiläum feiert. Aus diesem Anlass schlug der **OV** vor, einen Gutschein über 100,00 € für **Equipment** des **Gesangvereins** zu übergeben. Die **Ortschaftsräte** stimmten dem zu.

Anfragen aus der letzten Sitzung:

- Zur Parksituation **Mittelbacher Dorfstraße** (Anfrage **Hr. Naumann**) erfolgte eine Begehung durch die **Verkehrsbehörde**. Die daraus resultierende Erkenntnis ist, dass das gewünschte Parkverbot abgelehnt wurde. Es bestehe dafür keine Veranlassung da es sich um ein Zone 30 handelt und zu eng und zu kurvig ist. Man könne in diesem Bereich sowieso nicht parken. **Hr. Naumann** wird die

Situation noch einmal dokumentieren und man wird an dieser Problematik dran bleiben.

- Der **Kreisverkehr** an der **Neefestraße** wurde wie angekündigt bepflanzt.
- Zum unregelmäßigen Austeilen des **Amtsblattes** gibt es folgende Erkenntnis. Es wurde eine Ratsanfrage dazu von **Hrn. Gintschel (Fraktion Die Linke)** gestellt.

Hr. Gintschel erhielt dazu Rederecht und teilte mit, dass die **Stadt** einen Vertrag hat, wonach jeder **Haushalt** der **Stadt Chemnitz** ein solches **Amtsblatt** zu bekommen hat. Wird dies nicht gewährleistet, dann wird sich die **Stadt Chemnitz** mit dem jeweiligen **Vertragspartner** verständigen. Ein Problem bei der Austeilung stellen auch die Aufkleber an den Briefkästen „*Keine Werbung einwerfen!*“ dar. Es muss dann das **Amtsblatt** aus der Werbung herausgenommen werden und separat in den Briefkasten geworfen werden. Man wird diese Sache weiter beobachten.

- Anfragen aus den letzten Sitzungen:

- **Beschilderung Lindenweg** noch in Arbeit.
- Beseitigung von angezeigten **Gewährleistungsschäden** auf der **Hofer Str. (B173)** noch keine Reaktion.
- Behebung der **Gefahrenstelle** auf dem **Fußweg** vor dem **Kirchgemeindehaus** nach Anzeige der Tatsache noch offen.
- Die **Chefin** des **AWO Kindergarten Mittelbach** sollte für die heutige Sitzung eingeladen werden, war aber zurzeit nicht im Dienst und deshalb nicht erreichbar. Die Einladung soll erneuert werden.
- Zur zusätzlichen **Bushaltestelle** an der **Müllergasse** landwärtig gibt es auch noch keine neuen Erkenntnisse.

9 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

- **Hr. Ruhlandt** berichtete, dass er sich mit einem **Verantwortlichen** des **Eigentümers** des **Parkplatzes** im **Wohn- und Gewerbegebiet** an der **Hofer Str.** über den Parkplatzzustand unterhalten hat. Er habe die Antwort erhalten, dass in die vorbereiteten Inselflächen Bäume eingepflanzt werden sollen. Dies soll in ca. 14 Tagen geschehen.
- **Frau Kaiser** bemerkte, dass an der **Bushaltestelle** am Ende der **Mittelbacher Dorfstraße** stadtwärts der Abfallkorb fehlt. Der **OV** wird dies weitergeben.
- Ebenfalls wollte **Frau Kaiser** wissen, wem die **Grünfläche** zwischen **Straße** und **Haus Pflockenstraße 4d** gehöre. Es gibt dort ein großes Loch an dieser Stelle. Der **OV** wird sich informieren.

10 Einwohnerfragestunde

- Ein **Anwohner** wollte wissen, ob der **Lindenweg** eine **Privatstraße** sei oder nicht

und ob die **Parkplätze** vor den **Häusern** jeweils den **Eigentümern** der **Häuser** gehören oder öffentlich für alle nutzbar sind. Der **OV** versprach, sich darüber zu informieren.

- Ein weiterer **Anwohner** wollte wissen, ob man nicht den **Bolzplatz** am **Sportplatz** der **Öffentlichkeit** als **Bolzplatz** zur Verfügung stellen könne. Er erhielt vom **OV** die Auskunft, dass das der **Ortschaftsrat** bereits mehrmals über den **Eigentümer (Fußballverein)** und die **Stadt (Schul- und Sportamt)** versucht habe, dies aber versicherungstechnisch vom **Verein** nicht getragen werden kann. Der **Verein** müsste eine relativ kostenintensive Versicherung abschließen, um fremden **Personen** die Nutzung dieses **Platzes** zu ermöglichen. Das ist mit dem Budget des **Vereins** nicht machbar.

Der **Anwohner** bot an, selbst einmal mit den **Verantwortlichen** im **Verein** zu sprechen und der **OV** wird noch einmal den Kontakt zum **Sponsor** und dem **Vorstand** des **Vereins** aufnehmen.

- 11 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden die **Ortschaftsrätin Frau Ursula Frischmann** und der **Ortschaftsrat Herr Peter Eckert** benannt.

19.04.2018 *G. Fix*
.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

19.04.2018 *U. Frischmann*
.....
Datum Frau Ursula Frischmann
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

19.04.2018 *P. Eckert*
.....
Datum Her Peter Eckert
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

19.04.2018 *S. Woitynek*
.....
Datum Frau Sabine Woitynek